

# **Zeugnis schreiben, obwohl nicht mehr angestellt?**

**Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 24. Mai 2019 12:21**

Noch ein weiterer rechtlich motivierter Gedanke dazu: die TE ist nicht mehr in einem Dienstverhältnis mit der Behörde. Ein Zeugnis ist eine behördliche Bescheinigung, die ggf. anfechtbar ist und einem detaillierten Datenschutz unterliegt.

Ich habe sehr große Zweifel daran, dass es überhaupt verwaltungsrechtlich zulässig ist, dass eine behördlichenfremde Person so ein Zeugnis schreibt.